

5. Beschluss aus der 202. Bezirksamt-Sitzung vom 04.08.2026

Gegenstand des Antrages:

Einrichtung von „Quartiersmanagement light (kurz QM light)“ in den Spandauer Gebieten: Falkenhagener Feld West, Spandauer Neustadt und Heerstraße Nord.

Beschluss:

Das Bezirksamt beschließt, das QM light-Verfahren in den oben benannten Gebieten durchzuführen.

Der Bezirk verpflichtet sich, folgende Punkte einzuhalten, um die erfolgreiche Umsetzung von QM light zu gewährleisten:

1. **Finanzielle und personelle Ressourcen:** Das Bezirksamt unterstützt die Einrichtung von QM light und erklärt sich bereit, seine finanziellen und personellen Ressourcen für die Umsetzung des Verfahrens zur Verfügung zu stellen und in den QM-light Gebieten zu bündeln.
2. **Ressortübergreifende Abstimmung:** Das Bezirksamt stellt die erforderlichen ressortübergreifenden Abstimmungen im Bezirk sowie die Kooperation mit den Bewohner:innen, den lokalen Akteur:innen und Partner:innen der Quartiersentwicklung in den Gebieten sicher.
3. **Operative Umsetzung und Steuerung:** Die operative Umsetzung von QM light und die Steuerung des Auftragnehmers (QM light-Team) liegt beim Bezirksamt (Amt für Stadtentwicklung, FB Stadtplanung, Gruppe Städtebauförderung). Hierunter fallen:
 - Laufende fach- und termingerechte Koordination des Auftragnehmers,
 - Erteilung der Arbeitsaufträge,
 - Abnahme von (Teil-)Leistungen,
 - Bereitstellung lokaler Daten,
 - Abstimmung von Beteiligungsformaten,
 - Verantwortung für die Einhaltung der Ziele der Öffentlichkeitsarbeit,
 - Abstimmung mit bezirklichen Fachämtern.

Die Fachämter übernehmen die fachliche und inhaltliche Betreuung der Einzelmaßnahmen im Rahmen der sog. Projektpatenschaften.

Der Bezirk ist erster Ansprechpartner für die Auftragnehmer im Projektalltag.